

# SCHÜLERÄUSSERUNGEN ZUM BILD **ÜBERFAHRT II** VON HERMANN BUSS AUF DIE FRAGE

## KIRCHE – WAS SEHEN SIE?

(siehe **ARBEITSBLATT M2.4**)

Das Bild zeigt mir, dass die Kirche für jeden offene Türen hat, jeder kann Zuflucht finden, wenn er es braucht. Es zeigt, dass man dort an dem Ort ankommen kann, wo man sich gut fühlt und ein Ziel vor Augen hat. Das Bild symbolisiert für mich Zusammenhalt, Familie, Glauben, Hoffnung, Kraft, Vollkommenheit, Stärke, Ziel, Flucht zur Kirche, wenn man teilweise nicht weiter weiß, Schutz. *Maria*

Ich sehe einen Zufluchtsort, wo es überall Öffnungen gibt, wo ich denke, dass jeder herzlich willkommen ist, egal was für eine Glaubensrichtung man hat. In der Kirche ist es schön grün, damit dort der Frieden stattfindet und nur der Kontakt zwischen Gott und Person. Außerhalb der Kirche sieht man so gesehen das Meer, das zeigt, dass wenn man in der Kirche ist, man alles außen herum vergisst bzw. nicht wahrnimmt. *Jetmir*

Das Bild zeigt, dass egal in welcher Situation man ist, dass man nie alleine ist und an sein Ziel glauben soll. Dass man immer Zuflucht findet und der Weg nie aussichtslos ist. Man sollte die Hoffnung nie aufgeben, da es immer einen Weg heraus gibt, dieser Ort ist in jedem Fall eine wenn auch kaputte Kirche. Man kann alles schaffen, wenn man daran glaubt. *Karolina*

Meiner Meinung nach zeigt das Bild, dass man nie alleine ist, auch wenn man an einem Tiefpunkt im Leben anlangt. Jeder, der an eine Religion glaubt, kann jederzeit, auch wenn man sich auf einer einsamen Insel befindet, Zuflucht zu Gott finden. *Tugce*

Das Bild zeigt, dass die Kirche für jeden offen steht, ob Mensch oder Tier. Man sieht die Kirche als Zufluchtsort. Das Bild zeigt auch, wenn man nirgendwo erwünscht ist, weiß man, dass die Kirche immer für einen offensteht. Man überwindet extra die Gefahren des Meeres, um die Kirche zu erreichen. *Valentina*

Das Bild symbolisiert Zuflucht für alle Christen. Es ist ein Ort, wo man nie alleine ist. Die Kirche ist wie eine eigene Insel. Egal, in welcher Situation man ist, an diesem Ort wird jedem zugehört. Auch wenn man die Antwort auf die Fragen nicht hört, sondern spürt. Man fühlt sich danach frei, entlastet und geborgen. *Laura*

Die Schafe steuern auf eine Insel zu, die für sie eine neue Chance in einer gefährlichen oder schwierigen Welt ist. Die vier Schafe im hinteren Bootsteil scheinen orientierungslos und wissen nicht wohin, und eines von denen trinkt sogar aus dem Meer, was den Tod bedeuten kann. Ein Schaf, das ganz vorne ist scheint aber zuversichtlich zu sein und einen sicheren Hafen für sich anzusteuern. Ich denke, dass der Hafen ein sicherer Ort wie die Kirche für einige ist. *Darryl*

Das Boot stellt die heutige Bevölkerung dar. Das Wasser steht für die Unwissenheit und Orientierungslosigkeit der Menschen, man sucht nach einer Sache, einem Punkt, an dem man sich festhalten kann. Das Bild ist sehr grau und blass gemalt. Die grüne Wiese auf dem Gelände sticht als einziges heraus. Vielleicht bedeutet dies die Wichtigkeit für die Schafe dorthin zu kommen. Die Wichtigkeit, die wir Menschen in anderen Dingen sehen. *David*